



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1859**

CXXIII. Lehnbrief des Kurfürsten Johann für die von Bartensleben, vom 4. April 1492.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55003](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55003)

CXXII. Kurfürst Johann bestätigt den von Bartenleben ihre Besitzungen und Rechte,  
am 4. April 1492.

Wir Johans, von gotts gnaden marggraue zu Brandenburg, kurfurst etc., Bekennen vnd Thun kunth apenbar mit dissem briue vor allermeniglich, die In sehn oder horn lesen, dat wy vnse Reden vnnnd liuen getrewen Buffen, Ritter, Guntzel, Gunther, werner vnnnd Buffen, Jacobs Sone, hanns, Buffen, Gunther, Jorg vnd Hannfsen dem Jungern, hannes seligen Sonen, gebrudern vnd vettern die von Bertenfleue, bestetigt hebben vnnnd bestetigten en ock, mit crafft vnd macht dits briues, alle vnd igliche ore priuilegia, alle ore gerechtigkeit, freiheit, gude gewonheit vnd alt herkomen lehn, geistlich vnd wertlich, vnd tolln, als sie die bether In gewehren Ingehat, herbracht, besetenn vnd genaten hebben, on alle argelift. Sollen vnd willenn en ock die stede vnnnd vnuerbraken holdenn one hindernis vnnnd one geuerde, doch vnstedlich der vordracht, die vnnse liue vedder vnd vater, Marggraff fridrich vnd albrecht, Churfursten, seliger vnd loblicher gedechtnis vnd vormals vnd wy itzund mit en von des tolln wegen to Soltwedel gemakt hebben vnd vns, vnse eruen vnde nakomen an vnssen vnd sunst allermeniglich onstedlich an seinen rechten. To vrkunth etc. vnd Geuen to Coln an der Sprew, Am Midwoch nach Letare, Anno etc. LXXXXII.

Nach dem Churmärkischen Lehnscopialbuche XXVIII, 1.

CXXIII. Lehnbrief des Kurfürsten Johann für die von Bartenleben,  
vom 4. April 1492.

Wir Johans, von gotts gnaden marggraue zu Brandenburg, kurfurst etc., Bekennen vnd Thun kunth offenbar mit dissem briue vor allermeniglich, die en sehn oder horn lesen, vor vns, vnse eruen vnd nakomen, dat wy vnssen liuen getrewn Buffen, Ritter, Guntzel, Gunther, werner vnd Buffen, Jacobs Son, hanns, Buffen, Gunter, Jorge vnd hansen dem Jungern, hannes seligen Sonen, gebrudern vnd vettern, die von Bertenfleue gnant, vnnnd allen oren lehns eruen to rechtem manlehn recht vnnnd redelicken vorlehn vnnnd verlent hebben, myt Crafft dits briues, disse hernageschreue guder vnd lehn, de von vns vnd der marggraueschafft to Brandenburg to lehn roren vnnnd der ein deyl die gnanten von Bertenfleue to libnde hebben, mit namen: dat borchlehn to Tangermundt mit seiner tobehorunge vnd dat borchlehn to Soltwedel mit seiner tobehorunge; In dem Lande to Stendal dat dorp to belling, geistlich vnd wertlich, hogste vnd nederste gerichte; Item dat dorp to berckow, hogste vnd nederste gerichte; dat dorp konige, hogt vnd nederste gerichte mit dem kercklehn vnd drey stuck geld, den Schuldenhoff darfulues mit synem ampte vnd gerechtigkeit, hogt vnnnd sydest, Inmaten die grapen dat deil von vns gehat hebben, mit dem holte, geheiten dat holt to konigede; Item dat dorp Mestorp mit allem rechte, geistlich vnnnd wertlich hogste vnnnd nederst gerichte; Item dat dorp

Smerftow mit allem rechte, geistlich vnd werntlich, hogste vnd nederste gerichte vnd dat kercklehn; Item dat dorp to besendael mit allen rechte; Item dat dorp to Speninge, geistlich vnd wertlich, hogste vnd nederste gerichte mit dem kercklehn; Item dat dorp to Vleffow mit allem rechte, geistlich vnd wertlich, mit dem gerichte, one dry frie hufen, die vns to horen; Item dat dorp ballerstede mit allem rechte, geistlich vnd wertlich; Item dat dorp to Schernekow, geistlich vnd werntlich, mit allem recht; Item dat dorp to Erxflene vnd Maker mit allerley recht, geistlich vnd werntlich, vnd mit aller seiner tobehorung; Item dat dorp to petermarcke mit syner tobehorung; Item eyn water, geheiten die Dollen, dat licht to Tangermundt; Item ein watermollenn, Item eine wintmollen, die ligge vor dem Stedeken tor Bese, vp differ syt to Stendall wart, mit aller gerechtigkeit; Item dat dorp henninge, dat dar licht by dem Osterwald mit dem gericht vnd mit den Tegeden ouer dat feld vnd den Tegede In dem dorpe; Item Twe houe In dem dorpe to Osterwold mit dem gerichte vnd ein kothoff; Item die bede to Audorp to Sunte Walpurgen dage vnd to Sunte Mertens dage; Item dat dorp Euerstorp mit allerley gerechtigkeit one dry houe, die heft dat Closter to Dambeck; Item In dem dorpe to herstede vir houe mit dem gerichte; Item dat dorp to Rorberge mit allerley gerichte, geistlich vnd wertlich; Item dat dorp to Stackenn, viff houe vnd kothoue dar bynnen, die sind wuste, vnd dat kercklehn; Item Im Dorpe to Hogen Tramme viff houe vnd eynen kothoff mit dem gerichte; Item dat dorp to Godstein mit dem gerichte vnd mit der mollen vnd dat is wuste; Item dat dorp to Rotstock mit dem gerichte, dat is wuste; dat dorp to Steinke, dat dar licht vp der Ore by Brome, den druddendeil mit dem gerichte; dat dorp to Jorstede mit allem rechte; Dat dorp to Wendefsen halff, dat dar licht vor dem Dramelunge, mit syner tobehorung vnd dem gerichte; dat dorp to kobbelitze, den drudden deil mit gerichte vnd tobehorunge; dat dorp to dermbeke, den drudden deil mit dem gerichte vnd tobehorung; Dat dorp tom Dontze mit der mollen vnd aller tobehorung, is wuste; Item die wuste dorpfede to bruchow; Item dat dorp to wendischenn brome mit syner tobehorung; Item dat dorp to wischwedel mit seiner tobehorung; Item vir houe In dem dorpe to votzen mit dem gerichte; Item dat dorp to bakewitze mit dem gerichte; Item In der stadt to Soltwedel in der Lippoldschin mollen dry winspel roggen vnd die bede to hellinge, dat dar licht by Clotze; Item In dem dorpe to brewitze in Cone mors houe ein winspel roggen, Ein winspel gersten; Item In dem dorpe to woldenrade In Gise Ballestedenn houe ein winspel hauern; Item In dem Dorpe kolckow In des Schulten houe Sos schepel roggen vnd drey schepel gerstenn; Item In dem fuluen dorpe vp tzedowfs houe drey schepel roggen vnd twe schepel gerstenn vnd einen winspel hauern mit dem gerichte; Item eine Vicarie, gelegenn to Soltwedel In vnser liuen frowen kercke; Item vor dem dromelinge vp der heide dat dorp wustreue, dat is wuste, mit allerley tobehorunge, hogste vnd nederste gericht; Dat wuste dorp prylop mit aller tobehorunge; die wuste dorpfede heydow mit orer tobehorung; De wuste dorpfede perlepe mit aller tobehorunge; Item In dem wusten dorpe melsyn twe houe mit allem rechte; Item In dem Dorpe to Gledenstede drey houe mit allem rechte; Item die bede Im Closter to Dambeck; To wendischenn Gifchow die bede ouer anderhalff stucke geld; yme Dorpe to vnelde de bede ouer Softehalff stucke geld; Item to Thende de bede ouer twe stuck geld, darfuluest den Schultenhoff mit aller rechtigkeit vnd tobehorung; Item to buft die bede ouer twe stuck geld; Item die bede to Malstorp ouer vir stucke geld; Item tom hagenn die bede ouer vir stuck geld; Item To Dudischenn Gifchow de bede ouer Eylstehalff stuck geld; Item to viffein die bede ouer Eylstehalff stucke geld, Jewelick stucke

geft to Walburgis XIII lubifche Schilling, vp Martini V lubifche Schilling vnd einen fchepel Roggen, Einen fchepel gerften, Einen fchepel hauern. Item dat dorp Grutzendorp acht houe mit allem rechte, die find wufte vp der heyde; Item dat dorp to bandow mit aller finer tobehorunge, hogft vnd nederft gerichte; Item dat dorp to Lelchow mit aller fyner tobehorung, hogft vnd nederft gerichte; Item dat dorp Gutlitze mit aller feiner tobehorung, nederft vnd hogft gericht; Item dat dorp to Mafenthin mit aller fyner tobehorung, hogft vnd fydt gerichte; Item In dem dorpe Selentin twe fücke geld vnd dry fchepel Roggen; Item In dem dorpe velgow drey fücke geld, mit allem rechte; Item In dem dorpe to buffen eyn fücke geld; Item In dem dorpe to Malftorp eyn fück gelds; Item In dem fuluen dorpe eyn fück geld; Item In dem dorpe Gartzte ein halff fücke geld; Item In dem dorpe buzen eyn hoff, dat hogfte vnd nederfte gerichte vnd Sos hurre; Item In dem dorpe to Ghore In dem Stendalifchen Lande up Sos fücke geld, mit aller rechtigkeit vnd fryheit; Item In dem dorpe to Greuenitze virde halff fücke; Item die bede In dem dorpe to Ronnebecke; Item dat dorp Ere mit allem recht, hogft vnd Sydt; Item In dem dorpe to winberge eyn ferndell gerstenn; Item Eyn houe lands, belegen vp dem felde vngelinge vor Stendal; Item den Meygerhoff, belegenn vor der befse mit aller fyner tobehorung vnd rechtigkeit, hogft vnd fydt, na Stendal wart; Item In dem dorp polckow In bockholten houe Sos fchepel gerften vnd To Gyferitze die bede ouer Ses fücke geld; Item In dem dorpe to brunow twe fücke geld; Item dat wufte dorp Suppeling, In der Tanger belegen, halff vnd ein halff ferndel mit allem rechte, hogft vnd Sydt, geiftlich vnd werntlich, mit dem kercklehn; Item vir fück geld In dem dorp to peterfmarcke, die fie von henning Belitz fraue gekofft hebben; Item dat dorp Dobberun mit aller gerechtigkeit, geiftlich vnd werntlich, hogft vnd fydt gericht, mit den kercklehen. Wie vorlyhenn en ock die vpgeschreuen guder vnd lehn alle mit orer tobehorung, wat wy en von billickeit vnd rechts wegenn dar an verlehnen fcholen vnd mogenn, Doch vnschedlich der vdracht, die vnfer liuer Bruder Marggraue friderick, feliger, vormals vnd wy mit en von des tolles wegenn to Soltwedel gemakt, vnd fuls vns, vnfer eruen vnd nakomen vnd ydermeniglich vnschedlich an fynem rechte. To vrkunth etc., Actum Coln an der Sprew, Am Midwoch nach letare, Anno domini LXXXII.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche.

CXXIV. Herzog Heinrich von Braunschweig belehnt die von Bartenleben mit mehreren Dörfern, am 14. August 1495.

Wir — hinrick — hertog — bekennen — Dat wy — Ern Buffen, Ritter, Hüner, Günther, Güntzell, Hanfse, Jürgen vnd Hanfse, zeliger Hanfses sone, alle — van Bartenfleuen — In eyn samptleu hebben belehnet — tho eynem rechten Eruen mhanlehne myd dussen — gudern — myt dem Dorppe tom Sandkampe myt dem Thegeden — mit dem gerichte bynnen thuns, Dem wusten Dorpp Osterrode, Eynen buhoffe vnd eyn kothen, In dem Dorpp — gerichte — dem wusten, In dem wusten dorpp tho Dethmerrode Eynem buwhoff,